Kirche im hr

21.10.2021 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Winfried Engel,
Katholischer Ltd. Schulamtsdirektor i. K. i. R., Fulda

Zufrieden sein

"Wie geht es Ihnen?", fragte ich kürzlich einen Bekannten, den ich nach längerer Zeit erstmals wieder traf. "Ich bin zufrieden", bekam ich als Antwort. Na ja, dachte ich, sehr positiv klingt das ja nicht gerade. Aber ich fragte nicht mehr nach. Die Antwort "Ich bin zufrieden" hat mich aber noch eine Weile beschäftigt. Ich hatte das Gefühl, dass sie nicht ganz ehrlich war. Der Wortlaut passte nicht zum Klang der Stimme. Die klang eigentlich eher so, als ob mein Gegenüber mit seinem Leben genau nicht zufrieden war. Vielleicht fühlte er sich gesundheitlich nicht gut, vielleicht hatte er Probleme in der Familie. Doch ich wollte ihm auch nichts unterstellen. So sagte ich mir: Was kann ich denn mehr sein als zufrieden? Zufrieden sein bedeutet doch, mit allem um mich herum in Frieden zu sein. Alles ist gut, würde ich es anders ausdrücken. Wenn jemand also sagt, er ist zufrieden, dann musste es ihm auch gut gehen. Doch was heißt das, zufrieden sein? Ich habe Menschen gekannt, die ein schweres Leid tragen mussten. Wenn ich sie fragte, wie es ihnen geht, dann bekam ich auch zur Antwort: Ich bin zufrieden. Und das klang echt. Andere, denen ich auch diese Frage stellte, antworteten mir: "Es könnte besser sein" ohne zu sagen, was sie damit meinten. Ob ich zufrieden bin oder nicht, das hängt, so jedenfalls lehren mich solche Begegnungen, sehr stark von mir selbst ab. Von den Maßstäben, die ich für meine Zufriedenheit anlege. - Kann ich für das, was ich habe, dankbar sein? Schaue ich immer nur auf die, die mehr haben als ich? Von der Beantwortung solcher Fragen hängt es ab, ob ich zufrieden bin oder nicht. Zufriedenheit ist eine persönliche Wahrnehmung. Das bedeutet nicht, Übel und Missstände schön zu reden. Es kommt aber darauf an, sie richtig einzuordnen, die richtige Relation zu finden. Der beste Weg zur Zufriedenheit ist demnach, mit sich selbst zufrieden zu sein.

1 / 1 © 2021 · Kirche im hr